

## Eingangsliturgie

### Liturgischer Wechselgesang

*Komposition: Rudolf Mauersberger*

*Chor auf der Orgelepore*

Es jauchze der Himmel und frohlocke die Erde vor Gottes Angesicht, denn er ist erschienen.

*Knaben am Altar*

Lasset uns nach Bethlehem gehen und schauen, was da geschehen ist und was der Herr uns kundgetan.

*Chor auf der Orgelepore*

Es jauchze der Himmel und frohlocke die Erde...

*Knaben am Altar*

Die Hirten gingen eilends hin und fanden Maria und Joseph und das Kind in der Krippe. Sie huldigten ihm und priesen Gott voll Jubel.

*Chor auf der Orgelepore*

Es jauchze der Himmel und frohlocke die Erde...

### Alte Hirtenmusik

*Hermann Behr (1875–1947)*

*für Oboe und Orgel (1915)*

### Hirtendialog

*Chor am Altar und Knaben auf der Orgelepore*

*Michael Praetorius (1571–1621)*

In natali Domini clamant mortales singuli:

Wo ist uns ein Kind geborn?

Zu Bethlehem ist uns geborn ein Kindelein, gewunden in ein Tüchlein.

Jesus ist der Name sein.

*Nach altem Brauch singt ein Kruzianer mit einer Kerze von der Orgelepore herab*

### Die Weissagung

*Jesaja 9, 1. 5. 6*

*Komposition: Rudolf Mauersberger*

Das Volk, so im Finstem wandelt, siehet ein großes Licht;  
und über die da wohnen im finstern Lande, scheint es helle;  
denn uns ist ein Kind geboren, ein Sohn ist uns gegeben,  
welches Herrschaft ist auf seiner Schulter,  
und er heißt Wunderbar, Rat, Kraft, Held, Ewigvater, Friedefürst;  
auf daß seine Herrschaft groß werde  
und des Friedens kein Ende auf dem Stuhl Davids und seinem Königreich,  
daß er es zurichte und stärke mit Gericht und Gerechtigkeit  
von nun an bis in Ewigkeit.  
Solches wird tun der Eifer des Herrn Zebaoth.

### Gemeinde:

**Dies ist die Nacht, da mir erschienen des großen Gottes Freundlichkeit.**

**Das Kind, dem alle Engel dienen, bringt Licht in meine Dunkelheit;**

**und dieses Welt- und Himmelslicht weicht hunderttausend Sonnen nicht.**